

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Technische Mitteilungen / Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafienbetriebe = Bulletin technique / Entreprise des postes, téléphones et télégraphes suisses = Bollettino tecnico / Azienda delle poste, dei telefoni e dei telegrafi svizzeri**

Band (Jahr): **60 (1982)**

Heft 6

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**PTT Technische
Mitteilungen**

**Bulletin
technique**

**Bollettino
tecnico**



**6
1982**

3 Minuten einen Kunden am Telefon warten lassen, sind 3 Minuten zuviel.

In manchen Unternehmen lässt man Anrufer allzu oft auf eine Verbindung warten. Nicht aus schlechtem Willen. Meistens sind es kleinere oder mittlere Firmen, die gewachsen sind oder noch wachsen. Ihre Telefonzentrale ist den neuen Bedürfnissen nicht angepasst. Darunter leiden nicht nur die Anrufer, sondern auch die eigenen Mitarbeiter, die immer wieder auf eine freie Linie warten.

Eine elektronische Haustelesonzentrale EHZ 8/30 von Hasler löst das Problem. Sie ist einfach zu installieren und bietet jeglichen Bedienungskomfort, den man früher nur von Grossanlagen erwarten durfte. Sie lässt sich auf bis zu 30 interne und 8 externe Anschlüsse ausbauen.



Anrufumleitung:
Umleitung der Anrufe zum Stellvertreter, zur Sekretärin und/oder zu beliebigen Apparaten dorthin, wo Sie sich gerade aufhalten.

Kurzwahl: 60 wichtige externe Nummern können in der Zentrale gespeichert und von jedem berechtigten Apparat aus mit 2 Kennziffern gewählt werden.

Konferenzgespräche zwischen einem externen und zwei internen Teilnehmern machen Rückfragen überflüssig.

Ausserdem: Jeder Apparat kann nur für lokale, nur für nationale oder auch für Auslandsgespräche freigegeben werden. Jeder Apparat kann nach Büroschluss für Amtsverbindungen gesperrt werden. Tastenwahl für beliebig viele Apparate.

Die ideale Ergänzung zur Haustelesonzentrale sind zwei interne Kommunikationssysteme von Hasler:

Kombination mit dem Hasler Personensuch- und Informationssystem. Der Anschluss ist in der Telefonzentrale vorbereitet. Der 68 Gramm leichte Display- oder Sprachempfänger kann piepsen, blinken oder vibrieren. Mit Alarmpriorität und Gruppenruf.



Kombination mit der Hasler Sprechanlage. Die Sprechanlage entlastet die Zentrale von internen Gesprächen. «Laute», freihändige Benutzung oder «leise» wie ein Telefon. Sie wird parallel zum Telefon für effiziente, interne Kommunikation verwendet.



Coupon: _____ PTT

- Senden Sie uns bitte Unterlagen:
- Über die Haustelesonzentrale Hasler EHZ 8/30.
 - Über die Hasler Personensuchanlage.
 - Über die Hasler Sprechanlage.

Firma _____
Adresse _____
Zuständig _____ Tel. _____

Hasler AG, Abt. Information
Belpstrasse 23, 3000 Bern 14
Telefon 031 65 2111
Telex 911119 hag ch

Hasler